

11. Auflage der „Mini-Fußball-WM im Gailtal“

11. Internationales Fußballturnier der Nationen in Kötschach-Mauthen, Arnoldstein und Hermagor bei freiem Eintritt

Bereits zum 11. Mal organisiert Bürgermeister Walter Hartlieb gemeinsam mit den Sportvereinen aus Kötschach-Mauthen, Hermagor und Arnoldstein das Internationale Fußballturnier der Nationen für U-16-Nationalteams (Jahrgang 1999 und jünger).

Wie im Vorjahr nehmen wiederum 12 Mannschaften an diesem internationalen Turnier teil. Die Mannschaften aus Kroatien, Japan, Chile und Aserbaidschan werden vom 25. April bis 29. April 2014 die Vorrundenspiele der Gruppe B und ein Semifinale im Gailtal bestreiten. In der Gruppe A (Italien) spielen sich die Mannschaften aus Italien, Brasilien, Sambia und Israel sowie in der Gruppe C (Slowenien) die Mannschaften aus Slowenien, Mexiko, USA und China den Aufstieg in

das Semifinale aus. Das Finale findet am 1. Mai 2014 in Gradisca d'Isonzo in Italien statt.

Sämtliche Mannschaften sind in Beherbergungsbetrieben der Marktgemeinde Kötschach-Mauthen untergebracht. Damit ist neben den sportlichen Aspekten auch ein touristischer und wirtschaftlicher Stellenwert mit dieser Veranstaltung verbunden.

Bürgermeister Walter Hartlieb bezeichnet dieses Turnier als die „Kleine Fußball-Weltmeisterschaft“ im Gailtal. Es nehmen wiederum Mannschaften aus Asien, Nord-, Mittel- und Südamerika beim Turnier teil. Die Organisatoren hoffen, dass zahlreiche Zuschauer die Möglichkeit nutzen, den „Fußballstars von morgen“ bei ihren schnel-



Vorjahressieger Japan spielt dieses Jahr im Gailtal die Vorrunde mit Kroatien, Chile und Aserbaidschan aus

len, technik- und variantenreichen Spielen auf die Beine zu sehen. Bei allen Spielen ist freier Eintritt.

Dies ermöglichen neben den ausführenden Sportvereinen OSK Kötschach-Mauthen, SV Arnoldstein und SC Hermagor die Sponsoren des Turnier Land Kärnten (Sport Kärnten), dem Tourismusverein Kötschach-Mauthen/Plöckenpaß, WTE Wassertechnik Wien, TAL Österreich, AWP-Adria Wien Pipeline, der Firma AKoSoft GmbH., der Firma Rossbacher und dem Kärntner Fußballverband.

Weitere Informationen finden Sie unter www.trofeorocco.com

Spieltermine

(freier Eintritt bei allen Spielen):

Freitag, 25. April 2014

Kötschach-Mauthen
15.30 Uhr - Chile : Aserbaidschan
17.00 Uhr - Kroatien : Japan

Samstag, 26.4.2014

Hermagor
15.30 Uhr - Japan : Chile
17.00 Uhr - Aserbaidschan : Kroatien

Sonntag, 27.4.2014

Arnoldstein
15.30 Uhr - Kroatien : Chile
17.00 Uhr - Japan : Aserbaidschan

Dienstag, 29.4.2014

Kötschach-Mauthen
16.00 Uhr Semifinale

Sonntag, 1.5.2013

Gradisca d'Isonzo
16.00 Uhr Finale

Radlwolf

4. Olympionikentreffen in Maria Luschari

Einen besonderen Anlass zum Feiern gab es heuer beim schon traditionellen Olympionikentreffen in Maria Luschari. Einige Freunde vom Cheftrainer der Österreichischen Schisprung-Damennationalmannschaft Harald Rodlauer, darunter auch Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig mit Gattin Karin feierten mit Harry die sensationelle Silbermedaille von Daniela Iraschko-Stolz bei

den Olympischen Spielen in Sotschi 2014.

Harald Rodlauers weiterer großer Trainererfolg (2009 bis 2011 Cheftrainer der italienischen Kombiniere) war die Bronzemedaille von Alessandro Pittin bei den Olympischen Winterspielen in Vancouver 2010. Seit 2011 ist Harald Rodlauer sehr erfolgreicher Cheftrainer vom ÖSV Schisprungdamenteam.

Radlwolf lernte bei dieser Gelegenheit auch Janko Zwitter kennen, er trainiert die japanischen Skisprung-Damen



Olympionikentreffen in Maria Luschari

und ist auch am aktuellen Erfolg von Sarah Takanashi (4. Platz Olympia Sotschi 2014 und Gesamtweltcupspieg 2013/2014) verantwortlich.

Empfang unserer erfolgreichen Paralympioniken

Radlwolf ließ es sich nicht nehmen unsere erfolgreichen Kärntner Para-



Empfang von Markus Salcher

lympioniken Doppelparalympicsieger und Bronzemedaillengewinner Markus Salcher und Thomas Grochar (5. Platz Slalom und 11. Platz Super Kombination) am Flughafen in Klagenfurt zu empfangen.

Mehr Infos und Fotos: im Internet unter: www.radlwolf.at